



Rubrik: Baugesuche
Unterrubrik: Baugesuch
Publikationsdatum: KABBE 01.07.2026
Meldungsnummer: BP-BE10-0000009189

Publizierende Stelle

Kanton Bern - RSTA Emmental, Amtshaus / Dorfstrasse 21, 3550 Langnau i. E.

Baugesuch: Tritt 250, Eggiwil

Bauherrschaft:

Weggenossenschaft Hindten
Präsident Peter Bähler
Kelle 203
3537 Eggiwil

Projektverfasser:

Bächtold & Moor AG
CHE-375.435.783
Allmendingenstrasse 24
3608 Thun

Bauvorhaben:

Sanierung und teilweise Verbreiterung der Hofzufahrt. Einbau Asphaltbelag.
Tritt 250, 3537 Eggiwil

Standort:

Parzellen Nrn. 840, 841, 842, 849, 854, 1065, 1299, 1302, 1963
Koordinaten: 2'628'544 / 1'192'698

Nutzungszone und/oder Überbauungsordnung:

Landwirtschaftszone

Gewässerschutzbereich/Massnahme:

Gewässerschutzbereich üB

Ausnahmen:

- Bauen in Waldnähe (Art. 25, 26 und 27 KWaG)
- Bauen im Gewässerraum (Art. 41c GSchV)
- Wasserbaupolizeiliche Ausnahmegewilligung (Art. 48 WBG)
- Unterschreiten des Strassenabstandes (Art. 80 Abs. 1 Bst. b SG)

- Eingriffe in die Ufervegetation (Art. 18 Abs. 1bis und 1ter, Art. 21 und 22 Abs. 2 NHG und Art. 12, Art. 13 Abs. 3 und Art. 17 NSchV)
- Technische Eingriffe in Lebensräume geschützter Tiere (Art. 20 NHG, Art. 20 NHV, Art. 15 NSchG, Art. 25, 26 und 27 NSchV)

Ort der Planaufgabe:

Aufgabestelle: Gemeinde Eggiwil, Beisatzgasse 483a, 3537 Eggiwil

Elektronische Auflage: Die elektronischen Baugesuchsakten können im eBau-Portal des Kantons Bern eingesehen werden (www.portal.ebau.apps.be.ch/public-instances).

Gemäss Art. 28 Abs. 3 BewD sind die physischen Unterlagen rechtlich massgebend.

Ergänzende rechtliche Hinweise:

Es wird auf die Gesuchsakten und die eingeholten Amts- und Fachberichte verwiesen.

Einsprachen und Rechtsverwahrungen sowie Lastenausgleichsbegehren sind schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Emmental, Amthaus, Dorfstrasse 21, 3550 Langnau i. E. einzureichen.

Lastenausgleichsansprüche, die nicht innerhalb der Auflage- und Einsprachefrist angemeldet werden, verirken (Art. 31 Abs. 4 BauG).

Bei Kollektiveinsprachen oder vervielfältigten und weitgehend identischen Einsprachen ist anzugeben, wer befugt ist, die Einsprechergruppe rechtsverbindlich zu vertreten (Art. 35b BauG).

Gestützt auf Artikel 97 Abs. 4 des Bundesgesetzes vom 29. April 1998 über die Landwirtschaft (LwG) sind die aufgrund der Gesetzgebung über den Natur- und Heimatschutz, den Umweltschutz und die Wanderwege legitimierten Organisationen zur Einsprache berechtigt.

Frist: 30 Tage

Ablauf der Frist: 03.08.2026

Kontaktstelle:

Regierungsstatthalteramt Emmental, Amthaus, Dorfstrasse 21, 3550 Langnau i. E.